

Der neue Kleinkaliberkarabiner

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung**

Band (Jahr): **20 (1944-1945)**

Heft 34

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-711507>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Der neue Kleinkaliberkarabiner

- ① Neuzzeitliche Spezialmaschinen, von qualifiziertem Personal bedient, garantieren für schweizerische Präzisionsarbeit.
- ② An der kleinen Laufziehmaschine erhalten die 4-mm-Einsatzläufe die Züge.
- ③ Die große Laufziehmaschine (links); hier werden die aus erstklassigem Schwedenstahl bestehenden Präzisionskleinkaliberläufe für das Schießen auf 50 m gezogen.
- ④ Das Kalibrieren der Läufe erfordert peinlich genaue Arbeit.
- ⑤ Jeder fertige Lauf wird gründlich auf seine Streuung kontrolliert.
- ⑥ Ein Blick in die mit modernen Spezialmaschinen ausgerüstete Werkzeugmacherei von Walter Lienhard, Kriens.
- ⑦ Der neue Kleinkaliberkarabiner mit dem vibrationsfreien Abzug und dem auf sechs Millimeter reduzierten Zündungsweg. Aeußerlich gleicht diese Kleinkaliberwaffe stark dem Ordnonanzkarabiner, Mod. 31.
- ⑧ Wm. Walter Lienhard als beliebter Lehrer bei der Truppe. Er demonstriert auf unserem Bild das Schnappschußschießen mit dem 4-mm-Einsatzlauf. (Vl F 18368)
- ⑨ Auf diese Kartons wurden ab Maschine im unterirdischen Kanal je 10 Schüsse abgegeben. Jedes dieser Schußbilder würde nach alter Zeigeordnung glatt das Maximum von 100 Punkten ergeben. Beim dritten Schußbild von rechts sowie beim äußersten rechts ergaben sich sogar 100 Punkte nach der neuen Zeigeordnung.
- ⑩ Der unterirdische, 50 m lange Schießkanal ermöglicht eine einwandfreie Kontrolle der Läufe ab Maschine.